

Verkehrssicherheitsprojekt Crash Kurs NRW

Liebe Schülerinnen und Schüler,

viele von Euch kommen mit dem Kraftfahrzeug zur Schule oder benutzen es in der Freizeit, z.B. auf dem Weg in und aus der Disco - entweder mit dem eigenen Auto oder als Mitfahrer. Als junge Fahranfänger seid Ihr in hohem Maße unfallgefährdet. Der Erlass „Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung in der Schule“ vom 14.12.2009 formuliert das Ziel, die verantwortliche Teilnahme im Straßenverkehr zu fördern und erforderliche Kompetenzen zu stärken. Deshalb hat das Innenministerium NRW im Jahr 2011 die Landeskampagne „Crash Kurs NRW“ gestartet.

Diese Veranstaltung wird nun zum wiederholten Male an der **OPG** in Hiddenhausen für die EF und Q1 am **Dienstag, den 06. November in der 3. und 4. Stunde** in der Aula stattfinden.

Was ist „Crash Kurs NRW“?

„Crash Kurs NRW“ ist ein Präventionsprojekt der Polizei NRW. Die Akteure der Veranstaltung sind z. B. Mitarbeiter der Feuerwehr, der Polizei oder auch Unfallopfer, die in einem etwa einstündigen Vortrag Ursachen und Folgen schwerer Verkehrsunfälle verdeutlichen. Anschauliche Tatsachenberichte der Akteure mit Film- und Fotounterstützung von realen örtlichen Verkehrsunfällen sensibilisieren die Teilnehmer und leiten sie zu verantwortungsvoller Teilnahme am Straßenverkehr an.

Die Teilnehmer erfahren so „aus erster Hand“...

- was ein Rettungssanitäter/Feuerwehrmann empfindet, wenn er eine eingeklemmte Person am Leben erhalten muss, bis diese mit schwerem Gerät aus einem Auto befreit werden kann
- was in einem Notfallseelsorger vorgeht, der an einer Unfallstelle traumatisierte Opfer und deren Angehörige betreut
- wie sich ein Notarzt fühlt, wenn ein Unfallopfer - trotz aller Anstrengungen - unter seinen Händen stirbt
- wie ein Polizist denkt und fühlt, der Eltern mitteilen muss, dass ihr Kind nie mehr nach Hause kommen wird

Wir wissen, dass wir in der Veranstaltung „Crash Kurs NRW“ SchülerInnen mit den **tatsächlichen Folgen eines Unfalles oder sogar mit dem Tod** konfrontieren. Dass wir über diese Dinge sprechen, ist Ergebnis einer schwierigen Güterabwägung: Menschenleben retten durch ein **wirksames Präventionskonzept** auf der einen Seite, eine eventuelle **traumatische Belastung** auf der anderen.

Deshalb ist es uns wichtig, Euch auf die Veranstaltung **vorzubereiten und rechtzeitig zu informieren**.

Schüler*innen, die schon einen Unfall in der Familie oder Freundeskreis erlebt haben, gehören nicht zu den Teilnehmenden dieser Veranstaltung! Sie sollten sich im Vorfeld an ihre Lehrer wenden und vom Crash Kurs freigestellt werden.



Das Crash Kurs – Team

**der Kreispolizeibehörde Herford in Zusammenarbeit mit der OPG,
Ansprechpartner Herr Berner**